

# WIR SIND AACHEN. NAZIS SIND ES NICHT.

Demonstration und Kundgebung am Holocaustgedenktag, 27. Januar 2024

Jetzt ist es Zeit, in einem breiten Bündnis ein Zeichen zu setzen und unsere Demokratie zu verteidigen. *„Aachen ist eine bunte und vielfältige Stadt, die keinen Platz für Hass und Hetze hat. Der runde Tisch gegen Rechts zeigt mit einem breiten Bündnis den Zusammenhalt der Bürger\*innen in Aachen.“* betont Oberbürgermeisterin Sibylle Keupen, die die Kundgebung eröffnen wird.

Fassungslos haben wir die neuesten Enthüllungen des Recherche-Kollektivs Correctiv gelesen. Die Haltung der AfD und ihre Nähe zur rechtsextremen Identitären Bewegung sind wenig überraschend, dennoch zeigen die entsetzlichen Deportationspläne eindeutig, welche Gefahr die AfD, ihr ideologischer Kern und rechtsextreme Organisationen für unsere freiheitliche demokratische Grundordnung darstellen.

*„Das Wort Deportation kannte ich bisher nur aus der Zeit des Dritten Reiches. Ich hätte nie gedacht, dass es eines Tages zum aktuellen Sprachgebrauch gehören könnte. Ich will mich rechtzeitig zur Wehr setzen, damit diese Dinge sich nie wiederholen! Deshalb sind wir Teil dieser Veranstaltung.“* sagt Hans-Joachim Geupel von der Bürgerstiftung Lebensraum Aachen.

Die Kundgebungen in Leipzig, Köln und vielen anderen Städten in der gesamten Bundesrepublik haben eindeutig gezeigt, dass sich die große Mehrheit der Menschen in Deutschland entschieden hinter das Grundgesetz stellt und nie wieder Faschismus zulassen wird. Als breites Bündnis, bestehend aus allen demokratischen Parteien im Stadtrat und vielen weiteren Gruppen, ruft der runde Tisch gegen Rechts daher am 27.01., dem Internationalen Holocaustgedenktag, um 14 Uhr auf dem Aachener Marktplatz zu einer gemeinsamen Kundgebung für Demokratie und Menschenrechte auf. Denn nie wieder ist jetzt!

Hierzu treffen wir uns um 13 Uhr am Hauptbahnhof und ziehen gemeinsam zum Rathaus. Auf der Kundgebung wird es ein buntes Programm aus vielfältigen politischen Redebeiträgen, u.A. der Abgeordneten Daniel Freund (GRÜNE), Sabine Verheyen (CDU) und Ye-One Rhie (SPD), sowie Ralf Woelk (DGB) und Elisabeth Paul (DIG) geben. Es wird auch die Gelegenheit für Bürgerinnen und Bürger geben, kurze Redebeiträge zu machen. Aufgelockert wird das Programm durch Live Musik der Band Lagerfeuer-Trio und gemeinsames Singen.

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich dazu ein, sich zu beteiligen und gemeinsam ein starkes Signal für die Verteidigung unserer Demokratie zu setzen. Denn Aachen ist bunt, nicht braun!

**Es rufen auf:**

- Oberbürgermeisterin Sibylle Keupen
- Der runde Tisch gegen Rechts
- GRÜNE Aachen
- CDU Aachen
- SPD Aachen
- FDP Aachen
- DIE LINKE Aachen
- DIE Zukunft

**mit der Unterstützung von:**

- Aachener Friedenspreis e.V.
- Aachener Mutbürger\*innen gegen Rechts
- AWO Kreisverband Aachen-Stadt e.V.
- Bistum Aachen
- Bischöfliches Hilfswerk Misereor e.V.
- Bürgerstiftung Lebensraum Aachen
- Deutsch-Israelische Gesellschaft Aachen e.V.
- Deutscher Gewerkschaftsbund NRW Region NRW Süd-West
- Der Paritätische NRW e.V. Städteregion Aachen
- Diakonisches Werk im Kirchenkreis Aachen e.V.
- DITIB Türkisch- Islamische Gemeinde zu Aachen e.V.
- Evangelische Kirchenkreis Aachen
- Evangelische Jugend
- Grüne Hochschulgruppe Aachen e.V.
- Grüne Jugend Aachen
- Junge Union Aachen
- Jusos Aachen
- Kirche gegen Rechts
- Omas gegen Rechts Aachen
- OneVoice Aachen e.V.
- Pädagogisches Zentrum Aachen e.V.
- pax christi Diözesanverband Aachen
- Ring Christlich-Demokratischer Studenten
- Ukrainer in Aachen e.V.
- Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte Aachen e.V.
- *und viele weitere...*

**Für weitere Informationen und Medienanfragen wenden Sie sich bitte an:**

Herrn Orkun Şensebat  
orkun.sensebat@gruene-aachen.de  
+49 176 632 066 06